



Fragestunde in der 268. Sitzung des Nationalrates
am 13. Juni 2024, 9 Uhr
Zum Aufruf vorgesehene Anfragen
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
(vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen!)

ZUSATZFRAGEN

1) 353/M	<p>Abgeordneter Dipl.-Ing. Georg Strasser (ÖVP)</p> <p>Sie haben ein 360 Mio. Euro schweres Impulsprogramm für die Landwirtschaft präsentiert, wann ist dieses für unsere Bäuerinnen und Bauern spürbar?</p>	1) F: Kainz
2) 361/M	<p>Abgeordnete Elisabeth Feichtinger, BEd BEd (SPÖ)</p> <p>Zahlreiche Wissenschaftler haben letzte Woche klargestellt, dass ein Nein zum Renaturierungsgesetz mittel- und langfristig ein Schaden für die Landwirtschaft ist, warum stellen Sie sich trotzdem gegen dieses wichtige Gesetz?</p>	1) V: Zopf 2) F: Belakowitsch
3) 357/M	<p>Abgeordneter Peter Schmiedlechner (FPÖ)</p> <p>Werden Sie sich beim Bundeskanzler für die Entlassung der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie einsetzen, wenn diese am 17. Juni 2024 im EU-Umweltrat für das Renaturierungsgesetz stimmt?</p>	
4) 359/M	<p>Abgeordnete Dipl.-Ing. Olga Voglauer (GRÜNE)</p> <p>In den Zielen der Vision 2028+ gibt es keine quantitativen Zielsetzungen. Wie und wann werden Sie die Umsetzung bzw. Zielerreichung evaluieren?</p>	

ZUSATZFRAGEN

5) 364/M	<p>Abgeordneter Mag. Gerald Loacker (NEOS)</p> <p>Stimmt die Angabe der WKO, wonach die Rindfleischquote im EU-Mercosur-Abkommen auf Österreich heruntergebrochen nur 221g pro Kopf im Jahr betragen würde?</p>	
6) 354/M	<p>Abgeordneter Ing. Klaus Lindinger, BSc (ÖVP)</p> <p>Europaweit stehen Bäuerinnen und Bauern vor vielfältigen Herausforderungen wie etwa dem Klimawandel, schwankenden Preisen oder steigenden gesellschaftlichen Ansprüchen, mit welcher Strategie begegnen Sie ihnen?</p>	<p>1) G: Litschauer 2) S: Wimmer P.</p>
7) 362/M	<p>Abgeordneter Michael Seemayer (SPÖ)</p> <p>Warum haben Sie es verabsäumt, Planungssicherheit für die Bäuerinnen und Bauern zu ermöglichen und rechtzeitig den Weg zu gehen, dass die österreichische Landwirtschaft mit hohen Tierstandards ohne Tierleid produziert?</p>	<p>1) V: Höfinger</p>
8) 358/M	<p>Abgeordneter Walter Rauch (FPÖ)</p> <p>Werden Sie konkrete Schritte gegen den Abschluss des Mercosur-Abkommens – beispielsweise durch das Einleiten eines Gutachterverfahrens gem. Art. 218 Abs. 11 AEUV – setzen?</p>	<p>1) N: Loacker 2) V: Weber</p>
9) 360/M	<p>Abgeordnete Ulrike Maria Böker (GRÜNE)</p> <p>Welche Maßnahmen planen Sie zur Umsetzung der im Regierungsprogramm vereinbarten Reduktion des Flächenverbrauchs auf netto 2,5 ha/Tag bis 2030?</p>	<p>1) N Doppelbauer</p>
10) 365/M	<p>Abgeordnete Dipl.-Ing. Karin Doppelbauer (NEOS)</p> <p>Welche Schritte haben Sie als Landwirtschaftsminister veranlasst, um die möglichen strafrechtlichen Konsequenzen der fälschlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung von nicht nachhaltigen Lebensmitteln bei der öffentlichen Beschaffung von Lebensmitteln (Greenwashing-Skandal) zu prüfen?</p>	

ZUSATZFRAGEN

11) 355/M	Abgeordnete Carina Reiter (ÖVP) Welche Anreize setzen Sie im Bereich der Holzverwendung als nachhaltigen Rohstoff zur Speicherung von Kohlenstoff mit dem Ziel der Reduktion von CO2?	1) S: Tanzler
12) 363/M	Abgeordnete Julia Elisabeth Herr (SPÖ) Wie weit ist Ihr Ministerium mit den Vorarbeiten für die Umsetzung der EU-Entwaldungsverordnung, die dazu führen soll, dass nicht länger Produkte importiert werden, für die beispielsweise der Regenwald gerodet wird?	1) V :Kühberger
13) 356/M	Abgeordnete Irene Neumann-Hartberger (ÖVP) Wie wollen Sie die Verfügbarkeit von sauberem Trinkwasser angesichts zunehmender Trockenheit und rückläufiger Grundwasserspiegel sicherstellen?	1) G: Fischer 2) S: Laimer

